

KÜNSTLER! – POLITISCHER KÜNSTLER?

VORTRAGSABEND ÜBER ALFRED HRDLICKA UND SEINE ZEITGENOSSENSCHAFT

Prof. Dr. Wolfgang Ruppert, UdK Berlin
am 16.05.2019
um 19:00 Uhr
im Käthe-Kollwitz-Museum Berlin

In seinem neuen Buch *Künstler!* (2018) beschäftigt sich **Wolfgang Ruppert, Professor für Kultur- und Politikgeschichte an der Universität der Künste Berlin**, mit den Transformationen der „künstlerischen Arbeit“ im 20. Jahrhundert.

Dies bildet für ihn die Perspektive, um sich mit dem Künstler, dem Bildhauer Alfred Hrdlicka in dessen Zeitgenossenschaft auseinander zu setzen. Sein künstlerisches Thema blieb der fragmentierte Körper, die Plaszitizität von Körperbildern.

Sein Bekenntnis als Linker und Antifaschist war zweifellos tief von den Gewalterfahrungen geprägt, die von der Macht im Nationalsozialismus ausgingen. Verstand er sein Engagement als kritische Gegenwehr, als Festhalten an einem emanzipatorischen Menschenbild? Als Wahrnehmung des Leidens der Opfer? Kennzeichnet ihn als politischen Künstler die Reflexion geschichtlicher Erfahrungen von Menschen durch Macht?



Alfred Hrdlicka
Das Ende des Kriegsministers Latour,
1999, Radierung aus dem Zyklus
Revolution 1848. Aufbruch zur Freiheit

Käthe Kollwitz
KÄTHE-KOLLWITZ-MUSEUM
BERLIN

Alfred Hrdlicka

Auf den Barrikaden

11. März bis 2. Juni 2019

Senatsverwaltung für Kultur und Europa | be im Berlin

Alfred Hrdlicka, 1. Mai: Demonstration der Arbeiter 1906, Radierung aus dem Zyklus Die Revolution 1848, Aufbruch zur Freiheit. © Alfred Hrdlicka Archiv, Wien: www.alfred-hrdlicka.com

**Im Rahmen der Sonderausstellung zu
Alfred Hrdlicka – Auf den Barrikaden
laden wir herzlich zum Vortragsabend
in den Kuppelsaal des Museums ein.**

Der Eintritt ist frei.

Prof. Dr. Wolfgang Ruppert

lehrte seit 1983 Kulturgeschichte im Studiengang
Geschichtswissenschaften der Universität Bielfeld,
seit 1988 als Professor an der Universität der Künste
Berlin.

BV: zuletzt *Künstler! Kreativität zwischen Mythos,
Habitus und Profession*, Köln 2018,

ferner *Der moderne Künstler. Zur Sozial- und Kulturgeschichte der kreativen Individualität in der kulturellen
Moderne*, 3. Aufl. Berlin 2017 (1. Aufl. Frankfurt a.M.
1998) stw 1352,

(als Hg) *Künstler im Nationalsozialismus*, Köln Weimar
Wien 2015

alle Abbildungen © Alfred Hrdlicka-Archiv, Wien: www.alfred-hrdlicka.com

Wir freuen uns über Ihre Berichterstattung. Anfragen und weiteres Bildmaterial direkt über das Museum:
Bürozeiten Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr
Käthe-Kollwitz-Museum Berlin | Fasanenstraße 24 | 10719 Berlin | 030-882 52 10 | info@kaethe-kollwitz.de